



Filter zur Terminvergabe vs. Verfügbarkeiten von Terminarten

Die Funktion des Filters zur Terminvergabe hat den Vorteil, dass der buchenden Person nicht jeder verfügbare buchbare Zeitpunkt angeboten wird, sondern eine limitierte Anzahl an bukbaren Zeitpunkten. Dies erhöht die Übersichtlichkeit und vereinfacht die Terminbuchung. Als Nebeneffekt stellt der „erste freie verfügbare Termin“ sicher, dass dieser direkt an einen bereits eingetragenen Termin im Kalender anschließt. Der Filter zur Terminvergabe trägt dazu bei, dass weniger Lücken im Kalender entstehen.

Filter zur Terminvergabe

- steuert, dass nur ein einziger freier Termin pro Zeitintervall angezeigt wird
- die buchende Person wird nicht mit zu vielen Buchungszeitpunkten erschlagen
- die Dauer des Termins muss sich nicht mit dem gewählten Filter decken
- kein Festlegen fixer Startzeiten/Uhrzeiten möglich

Verfügbarkeiten von Terminarten

- regeln die fixen Startzeiten/Uhrzeiten einer Terminart
- Verfügbarkeiten können als explizite Zeitpunkte, z. B. 08:00; 08:30; 09:15; 10:30; ... erfasst werden
- werden Verfügbarkeiten als Zeitraum erfasst, z. B. als Zeitspanne 08:00-10:30, gilt, dass alle fünf Minuten der Termin gebucht werden kann; letztmalig um 10:30 Uhr

Häufige Missverständnisse und Richtige Aussagen



Der Filter zur Terminvergabe regelt, dass dadurch gewisse fixe Buchungszeitpunkte ausgewählt werden können, wie z. B. „alle 10 Minuten“. Somit sind keine Termine zu Minutenzeiten von z. B. 15 oder 35 Minuten möglich.



Der Filter ist ein Anzeigefilter, der trotz mehrerer verfügbarer Buchungszeitpunkte immer nur *einen* Buchungszeitpunkt innerhalb des gewählten Zeitintervalls vorschlägt.

